

# INHALTSVERZEICHNIS

|                       |    |
|-----------------------|----|
| ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS | 11 |
| EINLEITUNG            | 13 |

## ERSTES KAPITEL

Die Zeit von der Gründung des Bayerischen Lehrervereins  
bis zum Ende des Ersten Weltkrieges

|     |  |    |
|-----|--|----|
| 1.  | Die Forderung König Maximilians II. und der bayerischen Regierung nach Vorrang der bayerischen Geschichte  | 17 |
| 2.  | Die Kreislehrpläne von Oberbayern aus dem Jahre 1862 und der Oberpfalz mit Regensburg aus dem Jahre 1869   | 19 |
| 3.  | Die Stellungnahme des Bayerischen Lehrervereins zum Geschichtsunterricht in den ersten zehn Jahren seines Bestehens                                    | 21 |
| 3.1 | Die Notwendigkeit des Geschichtsunterrichts und das Verhältnis von bayerischer und deutscher Geschichte  | 21 |
| 3.2 | Anforderungen an den Geschichtsunterricht unter dem Eindruck des Deutsch-Französischen Krieges von 1870/71   | 22 |
| 4.  | Die neuen Anregungen des Bayerischen Lehrervereins zum Geschichtsunterricht nach Kriegsende  | 26 |
| 5.  | Der mangelhafte Erfolg im Geschichtsunterricht und Verbesserungsvorschläge in der Bayerischen Lehrerzeitung  | 30 |
| 6.  | Die Vorstellungen der Regierung zum Geschichtsunterricht von etwa 1870 bis zum Ende des Ersten Weltkrieges und ihr Niederschlag in den Kreislehrplänen | 32 |
| 7.  | Die Reformbestrebungen von seiten der Lehrerschaft um die Jahrhundertwende im Spiegel der Verbandspresse   | 35 |
| 8.  | Die Verlagerung der Überlegungen zum Geschichtsunterricht durch die Geschehnisse des Ersten Weltkrieges  | 41 |
| 9.  | Der Katholische Lehrerverein und der Geschichtsunterricht um die Jahrhundertwende bis zum Beginn des Ersten Weltkrieges                                | 43 |
| 9.1 | Die Verbindung von religiösem und vaterländischem Aspekt   | 43 |

|     |   |    |
|-----|---|----|
| 9.2 | Die Bedeutung des Geschichtsunterrichts und Reformvorschläge für dieses Fach  | 44 |
| 9.3 | Die staatsbürgerliche Erziehung aus der Sicht des Katholischen Lehrervereins  | 45 |
| 9.4 | Der Vorrang der Kriegsgeschichte zu Beginn des Ersten Weltkrieges   | 46 |
| 9.5 | Zusammenfassung   | 47 |
| 10  | Die wesentlichen amtlichen Bestimmungen und charakteristischen Vorstellungen der Lehrerverbände im Zeitraum von etwa 1861 - 1918 in einer zusammenfassenden Gegenüberstellung | 48 |

## ZWEITES KAPITEL

### Die Weimarer Zeit

|     |   |    |
|-----|---|----|
| 1.  | Die Anforderungen an den Geschichtsunterricht nach dem bergangslehrplan für die Oberpfalz und für Regensburg im Vergleich zu den bisher gültigen Richtlinien | 51 |
| 2.  | Das überdenken wesentlicher Probleme des Geschichtsunterrichts von seiten der Lehrerverbände nach dem Ersten Weltkrieg  | 54 |
| 2.1 | Die Fragwürdigkeit des Geschichtsunterrichts und sein Erziehungsauftrag   | 54 |
| 2.2 | Die Anforderungen an den Geschichtsunterricht im Hinblick auf den Staat und die Erziehung zum Staatsbürger  | 56 |
| 2.3 | Die Diskussion um politische Geschichte und Kulturgeschichte im Unterricht der Volksschule  | 58 |
| 2.4 | Geschichte - das Hauptarbeitsgebiet der bayerischen Junglehrer im Jahre 1920  | 60 |
| 2.5 | Die revolutionären Gedanken Alberts zum Geschichtsunterricht und ihr Echo in der Deutschen Junglehrerzeitung  | 62 |
| 2.6 | Die Notwendigkeit geschichtlicher Unterweisung und ihre Gestaltung im Sinne eines "lebensvollen Geschichtsunterrichts"  | 64 |
| 2.7 | Die theoretische und praktische Auseinandersetzung mit der Geschichtskarte  | 65 |
| 2.8 | Zusammenfassung der Forderungen der Lehrervereine und Konfrontation mit den offiziellen Richtlinien   | 67 |
| 3.  | Anregungen für eine Hinführung zur internationalen Verständigung, für die Behandlung des Weltkrieges und des Friedensvertrages im Geschichtsunterricht        | 69 |

|     |  |    |
|-----|--|----|
| 3.1 | Initiative der Lehrerschaft im In- und Ausland   | 69 |
| 3.2 | Die Stellungnahme bayerischer Lehrerkreise   | 70 |
| 3.3 | Der Staat und der Geschichtsunterricht im Geiste der Völkerverständigung   | 73 |
| 3.4 | Zusammenfassung  | 76 |
| 4.  | Die Landeslehrordnung von 1926 und die Verwirklichung von Anregungen der bayerischen Lehrerschaft                        | 77 |
| 4.1 | Die wesentlichen Vorschriften und Anregungen zum Geschichtsunterricht in der Lehrordnung                                 | 77 |
| 4.2 | Die Verwirklichung wichtiger Anforderungen der Lehrerschaft an den Geschichtsunterricht in der Landeslehrordnung         | 79 |
| 5.  | Die kritische Auseinandersetzung mit dem Geschichtslehrplan von 1926 in der Verbandspresse des bayerischen Lehrervereins | 81 |
| 5.1 | Unmittelbare Reaktion in bezug auf den Geschichtsunterricht  | 81 |
| 5.2 | Stellungnahme zur Pflege der Heimatgeschichte  | 82 |
| 5.3 | Forderung nach kritischer Überprüfung des Sagen-vorkurses  | 82 |
| 5.4 | Gesamtbetrachtung der Richtlinien für Geschichte und Kulturkunde aus mehrjähriger Distanz                                | 84 |
| 5.5 | Zusammenfassung  | 86 |
| 6.  | Die Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Junglehrer und der Geschichtslehrplan  | 87 |
| 7.  | Die Vorstellungen des Katholischen Lehrervereins und die Landeslehrordnung   | 88 |
| 8.  | Das Streben nach Objektivität im Geschichtsunterricht  | 90 |
| 9.  | Die Auseinandersetzung der Lehrerverbände mit nationalsozialistischen Vorstellungen                                      | 94 |
| 9.1 | Stellungnahme der Lehrerverbände gegen Parteipolitik in der Schule   | 94 |
| 9.2 | Das Eintreten der bayerischen Lehrervereine für politische Neutralität   | 96 |
| 10. | Die Tendenzen und Bestrebungen der Lehrerverbände und der Regierung im Geschichtsunterricht der Weimarer Republik        | 98 |

### DRITTES KAPITEL

|    |   |     |
|----|---|-----|
|    | Die Zeit des "Dritten Reiches"  | 102 |
| 1. | Die Bestimmungen des bayerischen Kultusministeriums für die Behandlung des Stoffgebietes: "Aufbruch der Nation von 1918 - 1933" | 103 |

|     |  |     |
|-----|--|-----|
| 1.1 | Richtlinien allgemeiner und besonderer Art für den Geschichtsunterricht  | 103 |
| 1.2 | Gleichschaltung der Unterweisung in Geschichte, Staatsbürgerkunde und im heimatkundlichen Anschauungsunterricht                            | 105 |
| 2.  | Die von den Lehrern und Erziehern offiziell geforderte nationale Haltung   | 107 |
| 3.  | Die Leitlinien für den Geschichtsunterricht auf Reichsebene im Vergleich mit den bisherigen Bestimmungen                                   | 108 |
| 4.  | Die Reaktion des Verbandsorgans des Bayerischen Lehrervereins auf die Richtlinien des bayerischen Kultusministers vom Jahre 1933           | 110 |
| 4.1 | Die Richtlinien für den Geschichtsunterricht und die methodischen Konsequenzen aus der Sicht der Bayerischen Lehrerzeitung                 | 110 |
| 4.2 | Stellungnahme zur Behandlung geschichtlicher Stoffe in der Grundschule   | 111 |
| 5.  | Die Auseinandersetzung mit den nationalsozialistischen Anforderungen an den gesamten Geschichtsunterricht in der Bayerischen Lehrerzeitung | 113 |
| 5.1 | Grundsätzliche Zustimmung zum nationalsozialistischen Geschichtsbild und zu den sich daraus ergebenden Aufgaben                            | 113 |
| 5.2 | Charakteristische Beispiele von Stellungnahmen im Sinne des Nationalsozialismus  | 115 |
| 5.3 | Ein Querschnitt durch die Probleme des Geschichtsunterrichts   | 116 |
| 6.  | Die Deutsche Junglehrerzeitung und der Geschichtsunterricht  | 121 |
| 6.1 | Bejahung der nationalsozialistischen Vorstellungen, etwa in bezug auf Rassenkunde und deutsche Vorgeschichte                               | 121 |
| 6.2 | Methodisch-didaktische Überlegungen zum Geschichtsunterricht am Beispiel der Vorgeschichte   | 122 |
| 6.3 | Anregungen für die Literatur im Geschichtsunterricht   | 124 |
| 6.4 | Zusammenfassung  | 125 |
| 7.  | Die Stellungnahme der Vereinszeitschrift des Katholischen Lehrervereins zu Fragen, die den Geschichtsunterricht berühren                   | 127 |
| 8.  | Die Verwirklichung nationalsozialistischer Vorstellungen in der Lehrerbildung und -fortbildung   | 129 |
| 8.1 | Die Lehrordnung von 1934 und die Überlegungen in der Bayerischen Lehrerzeitung zur Frage der Lehrerbildung                                 | 129 |
| 8.2 | Der Jahresplan für die Fortbildung der Junglehrer  | 130 |

|                       |  |     |
|-----------------------|--|-----|
| 9.                    | Der Geschichtsunterricht im Dienst der Rassenkunde und Vererbungslehre   | 132 |
| 9.1                   | Die Bestimmungen von 1935  | 132 |
| 9.2                   | Die Beschäftigung mit Fragen der Rassenkunde in der Bayerischen Lehrerzeitung nach Bekanntgabe der Bestimmungen von 1935       | 133 |
| 10.                   | Der Geschichtslehrplan von 1936 im Vergleich mit der bisher gültigen Lehrordnung von 1926                                      | 136 |
| 11.                   | Die Ausführungen zum Geschichtslehrplan von 1936 in der Bayerischen Lehrerzeitung  | 140 |
| 11.1                  | Der Lehrplanverfasser zum Geschichtsunterricht an den bayerischen Volksschulen   | 140 |
| 11.2                  | Der Vorrang der politischen Bildung im Geschichtsunterricht und Vorschläge zu ihrer Verwirklichung                             | 141 |
| 11.3                  | Überlegungen zur methodischen Gestaltung des Stoffes   | 143 |
| 11.4                  | Anregungen zur Stoffaufteilung im Geschichtsunterricht an einklassigen und wenig gegliederten Schulen                          | 144 |
| 11.5                  | Zusammenfassung  | 145 |
| 12.                   | Der neue Geschichtslehrplan für den Unterricht an Volksschulen im Jahre 1940   | 147 |
| 13.                   | Die amtlichen Anweisungen und die Vorstellungen der Lehrerschaft zum Geschichtsunterricht während der Zeit des Dritten Reiches | 150 |
| SCHLUß                |  | 154 |
| 1.                    | Zusammenfassung  | 154 |
| 2.                    | Ausblick auf die unmittelbare Nachkriegszeit   | 158 |
| ANMERKUNGEN           |  | 161 |
| QUELLEN UND LITERATUR |  | 207 |